

Lübeck, 02.09.2019

Anfrage

Bearbeitung: Katja Mentz (E-Mail: katja.mentz@luebeck.de Telefon: 122-1067/1068)

Anfrage AM Hermann Eickhoff (GAL): Verbleib des Ankers der Passat

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
09.09.2019	Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege	Öffentlich	

Anfrage:

1. Wer hat entschieden, dass der Anker der Viermastbark Passat weggegeben wird?
2. Aus welchen Gründen wird der Anker nicht zurück an seinen alten oder einen anderen Platz im Passat-Hafen gebracht?

Begründung:

Jahrzehntelang lag der Anker der Viermastbark Passat am Ufer, wenige Meter von der Passat entfernt und war ein touristisches Magnet und beliebtes Fotomotiv. Im Zuge der Baumaßnahmen Priwall Waterfront (heute Beach Bay) wurde der Anker für die Dauer der Bauzeit entfernt – so dachte man zumindest. Nun war den Medien zu entnehmen, dass der Anker an das Hamburger Schwesterschiff Peking gegeben werden soll. Selbst der Verein *Rettet die Passat e.V.*, der sich seit Jahrzehnten für das Traditionsschiff einsetzt, wurde nicht in diese Entscheidung einbezogen. Es ist nicht nur schlechter Umgangsstil, es ist in unseren Augen auch eine schlechte Entscheidung. Der Anker hat über viele Jahre den Priwall mit geprägt und sollte bei der Passat verbleiben.

Anlagen :